

feit nachgeraten. Auch von Beförderungen und Auszeichnungen konnte wieder nicht werden. Nachdem unsere Erfolge bei der Eroberung der Festung Georgiewsk nunmehr festgestellt worden sind und eine Höhe zeigen, wie wir nicht ahnten, verstehen wir erst, warum die oberste Schulbehörde diesen Tag als besonderen Gedenktag für die Jugend feiern ließ. Das stete Vorwärtsschreiten unserer Truppen auf russischem Gebiet beweist, daß Väterchen das gleiche Schicksal seines für uns nun abgetanen Onkels für die Zukunft wird teilen müssen. Unsere Stadt zeigte in der vergangenen Woche wieder einmal eine Leere, wie sie seit dem Kriege nur vereinzelt beobachtet werden konnte, die einzige Abwechslung brachte das Wettturnen am Sonntag. Die Landwirte der Umgegend sind jetzt mit Herbstarbeiten voll beschäftigt und an die Scholle gebunden. Ein Gedanke muß uns nur vorschweben, dem lieben Vaterlande den einen Dienst — und den würdigsten, zu erweisen, indem wir, wenn auch mit geringen Mitteln, die dritte Kriegsanleihe zeichnen. Schneller Entschluß ist notwendig, weil der Zeichnungstermin schon am 22. September sein Ende erreicht.



— Befreiter Kurt Bruchholz aus Röhrsdorf erhielt das Eisene Kreuz 2. Klasse.

— Auf die in der heutigen Beilage enthaltenen amtlichen Bekanntmachungen über „Anmeldung zur Landsturmrulle zum Zwecke einer Nachmusterung“ und über „Brotversorgung“ möchten wir die verehrten Leses auch an dieser Stelle noch einmal aufmerksam machen, damit von dem Inhalte derselben Notiz genommen wird.

— S. E. K. Die Tochter des Eroberers von Romno. Es wird vielleicht interessieren zu erfahren, daß

die Tochter des Eroberers der Festung Romno, des Generals von Dymann, eine evangelische Pfarrersfrau in Oesterreich ist. Sie ist die Gattin des evangelischen Vikars Clapen in Judenburg in Steiermark, der zu Beginn des Krieges auch zur deutschen Armee eingedrückt ist und sich bereits das Eisene Kreuz erworben hat. Nach der Kindererziehung ihres Gatten legte die Generalstochter, die evangelische Theologie studiert hat und den Grad eines Licentiaten besitzt, vor der Wiener Superintendentur die Prüfung als Religionslehrerin ab und erteilt seitdem den evangelischen Religionsunterricht in dem weiten Gebiete der evangelischen Gemeinde Judenburg.

Rosener Produktenbörse

am 17. September 1915.

	1000 kg	M. Pf.	M. Pf.	kg	M. Pf.	bis	M. Pf.
Weizen	neu 75 kg	—	—	—	85	—	—
	neu 68/72	—	—	—	85	—	—
Roggen, neu 70	—	—	—	—	80	11	—
mit Auswuchs	—	—	—	—	80	—	—
Gerste Braun-	—	—	—	—	—	—	—
Halter	—	—	—	—	70	—	—
Hafer neu	—	—	—	—	80	—	15 25
alt	—	—	—	—	50	—	—
Futtermehl	—	—	—	—	50	—	—
Roggenkleie inländ.	—	—	—	—	50	—	—
russische	—	—	—	—	50	—	—
Weizenkleie grob	—	—	—	—	50	—	—
Maiskörner grob	—	—	—	—	50	—	31 50
Maischrot	—	—	—	—	50	—	33
Heu, neu	per 50 Rilo	M. 5 00	—	—	—	—	5 75
alt	—	—	—	—	—	—	—
Schüttstroh	—	—	—	—	2 50	—	3 50
Gebundstroh	—	—	—	—	1 50	—	2
Speise-Kartoffeln neu	—	—	—	—	4 50	—	5

Meissner Marktbericht

vom 18. September 1915.

Gegenstand	Mg.	Gegenstand	Mg.
Landbutter	Stk. 100—110	Kartoffeln	Pf. 5—10
Molkereibutter	Stk. 110	Peterklee	Stk. 10
Donig	Pfd. —	Sellerie	Stk. 5—15
Landbier	Stk. 15	Schnittlauch	Pf. 15
Altes Huhn	Stk. 300—450	Zwiebeln	Pfd. —
Junges Huhn	Stk. —	Reise	—
Lanzen	Stk. 00—100	Porree	Stk. 5—15
Eibische	Pfd. —	Knoblauch	—
Kohlkraut	Stk. 10—20	Bohnen	Meg. 50
Wasskraut	Stk. 20—25	Rhabarber	Pf. —
Welschbohnen	Stk. —	Kartoffeln	Meg. 40
Blumenkohl	Stk. 20—35	Zentner	400
Rosenkohl	—	Tomaten	Pfd. 20—25
Grünkohl	—	Kepfer	Pf. 10—30
Kohlraben	Stk. 10	Birnen	Pf. 10—15
Rote Rüben	Stk. 5—5	Äpfel	Pf. 15—20
Gurken	Stk. 15	Äpfel	Stk. 5—10
Einlegegurken	Md. 60—80	Kirschen	Stk. —
Staubensalat	Stk. 20	Walnüsse	Schd. 20—30
Spinat	Stk. 10—15	Brombeeren	Pf. —
Kartoffeln	Stk. 5	Hollunderbeeren	Pf. 15
Kartoffeln	Stk. 5	Weintrauben	Pfd. 20—25
Reerrettich	Stk. 20—30	Getr. Pflaumen	Pfd. —
Kohlrabi	Stk. 5—8	Pilse	Pf. 20—25
Möhren	Pf. 5—10		

Kirchennachrichten

für Mittwoch, den 22. September.

Röhrsdorf.

Abends 1/8 Uhr Kriegsbetende in Klipphausen.

Die heutige Nummer umfaßt 6 Seiten.

Zahn-Praxis Kurt Behrendt

Sprechstunden nur Montag, Mittwoch, Freitag
von 1/2 8 bis 1/2 6 Uhr „Stadt Dresden“ 1 Treppe.

Arbeiter

stellt sofort für dauernd ein
**Vereinigte Braunsdorfer
Dolomit-Werke m. b. H.**

Für 2. Januar 1916
suche

Grossknechte, Pferdeknechte, Mit-
telknechte, Kleinknechte, Pferde-
jungen, Kleinjungen, Grossmägde,
Mittelmägde, Kleinmägde

Bernhard Pollack, Wilsdruff,
Stellenvermittler. Markt 10.
Fernsprecher 112.

Drillmaschine System „Eckardt“

steht billig zum Verkauf.
**Maschinenbauanstalt
Röhrsdorf.**

Zwei schöne Wohnungen

erh. Erdgesch. sofort oder später
zu vermieten.
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zu-
behör, Garten Markt 300.—
1 Stube, 2 Kammern, Küche, Zu-
behör, Garten Markt 215.—
Näheres: Expedition dieses Blattes.

**Formalin oder
Formaldehyd 40%**
zum Beizen von Saatgetreide
empfiehlt billigst

R. A. Hampus, Mohorn.
Fernsprecher Amt Mohorn Nr. 8.

Düngemittel:

Ammon. Superphos.

5/8%
40% Kali
Knochenmehl
Peru-Guano
Thomasmehl und Kainit
Corbin

bester Erfolg für Kupfervitriol
empfiehlt

Albert Harz, Mohorn.
Fernsprecher Nr. 7



Schürzen

Wiener Schnitt. — Neu.

Altdeutsche Schürzen

Kinderschürzen
große Auswahl, billigste Preise.

Eduard Wehner am Markt.

Heu kauft
Brauerei zum Felsenkeller
Dresden-Plauen.

Für die vielen Beweise inniger Anteilnahme, den
reichen Blumenschmuck beim Hinscheiden unseres einzigen,
heißgeliebten Kindes

Serbert

sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen
Dank noch Herrn Pfarrer Gröbel für die trostreichen
Worte am Grabe.

Klipphausen, am 16. September 1915.

Alwin Kuhlank und Frau.



Zerstörte französische Schützengräben und Drahtverhaue.

Pflaumen

kaufen jedes Quantum
E. R. Sebastian & Co.

Pferde- und Rindfleischerei

Denken-Niederhäslich
Franz Wels
kauft Schlachtpferde nach Ge-
wicht und zahlt per Zentner bis
zu 15 Mk. Transportwagen sofort
3. Stelle. Fernspr.: Amt Denken 2715.

Kleiner Radler

schwarz mit braunen Pfötchen ent-
laufen. Gegen hohe Belohnung ab-
zugeben bei
Schlossermstr., Leonhard, Unterkirchdorf.



Ein Horchposten im Schützengraben, welcher durch Horchen
auf dem Erdboden die feindlichen Unterminierungsarbeiten
feststellt.